

# Inhalt

<i>I. Der Mensch in der Zeit</i> . . . . .	11
Die Ausweitung menschlicher Möglichkeiten – Voraussagen für die Zukunft – Paradies auf Erden – Kritische Zukunftsstimmen – Unverwirklichbarkeit von Utopien – Tatsächliche Charakteristika heutigen Lebens – Mangelndes Glück – Mangelnde Zufriedenheit – Mangelnde Befriedigung im Beruf – Mangelnde Sicherheit – Mangelnde Ausformung der Individualität – Ratlosigkeit bei Krisen – Einbuße an Lebensvielfalt – Industrielle Produktion als Quelle der Störungen – Nutzlosigkeit der Produkte – Verlust der Qualität – Einbruch des Infantilen – Zeitsignatur – Partizipialfunktion	
<i>II. Das ungelebte Glück – Struktur und Dynamik der Werbung</i> . . . . .	29
Hauptinstrument der Produktion – Werbung und Märchen – Übertreibung und Verallgemeinerung – Einfangen der Affekte – Tarnung der Skrupellosigkeit – Unwichtige Details – Vorgegaukelte Wissenschaftlichkeit – Vorgeschobener Altruismus – Suggestion von Sachkunde – Sterilität einer Scheinwelt	
<i>III. Das schartige Schwert – das geminderte Vermögen zur Kritik</i> . . . . .	39
Einbruch der Klischees – Suspendierte Überlegung – Wegdrängung geschichtlicher Wirklichkeit – Pikiertes Gefühl – Historischer Rückblick – Kritik und Humanität – Der Experte – Einübung in der Kritik – Kritische Interferenz und Antiwerbung – Kritik und Nachahmungstrieb – Ablenkung der Kritik – Sabotierung der Kritik: Kausalität und Finalität – Unterlaufen der Kritik – Ziel der Kritik: das Werturteil	
<i>IV. Die Einengung der Weite – die Abstumpfung des Fühlens</i>	55
Die Fühlfunktion – Abwehr durch Stumpfheit und Schlagworte – Erlebnisfähigkeit für Superlative – Paganini – Lindbergh – Olym-	

pische Spiele 1936 – Schaltheit heutiger Höhepunkte – Indolenz im Alltag – Verlust der menschlichen Resonanz – Mangel an Kontrast – Triebe – Affekte – Gefühle – Vorherrschaft des Seichten – Richtungs-umkehr durch Zwiespältigkeit – Neid – Atem der Seele

*V. Das narkotisierte Gerechtigkeitsgefühl – der Einbruch des Pragmatismus* . . . . .

67

Zweifache Charakteristik des Rechts – Gerechtigkeit – Polemische Attacken – Gerechtigkeit und die Juristen – Gerechtigkeit und die Zwecke – Ziviles Recht – Einengung des Alltags – Ausweitung der Bevormundung – Eliminierte Gerechtigkeit im Strafrecht – Drei Rechtsfälle – Soziale Faktoren – Einseitige Begünstigung der Täter – Sinnlose Psychologisierung – Die vorgebliche Schuld der Gesellschaft – Strafe als Besserung – Ende der Haft – Abschaffung des Strafrechts – „Maßnahmenrecht“ – Nützlichkeit und Recht – Zunahme der Bedrohung im Alltag – Dezentrierte Gerechtigkeit – Innere Auf-  
rüstung

*VI. Die fehlende Generation des Protestes – die Revolution in Agonie* . . . . .

81

Rettende Funktion der Jugend – Jugend als Zeitexponent – Globale Ansprüche – Das „Positive“ – Idee der Universitas – Mißlichkeiten der Universität – Subalterne jugendliche Ziele – Die Erfolgreichen und die Satten – Herrschaft der Parteifunktionäre – Unernst der Diskussion – Verfehlte Menschlichkeit – Die Führer – Schwätzer und Bewunderer – Kein Heil von Kollektiven

*VII. Der Jammer mit der Sexualität* . . . . .

93

Allgegenwärtigkeit des sexuellen Problems – Stabilität der Sexualfunktion – Sexuallforschung und Sexologe – Die sexuelle Norm – Sexualität als Persönlichkeitsfunktion – Sexuelle Normen und das 19. Jahrhundert – Kind – Jugend – Einehe – Alter – Unlebbares System – Freud – Neurose und Kulturekel – Lebenslust und „Todestrieb“ – Wunschsystem Psychoanalyse – Kinsey und die Quantität – Banalität der Inhalte im Kinsey-Report – Der Kinsey-Irrtum – Aussparung des Wesens der Sexualität – Unzulässigkeit Kinsey-scher Reduktionen – Verwechslung menschlicher Fragen mit sexuellen Problemen – Pornographie als Armutszeugnis – Menschenforscher

VIII. *Der Verlust der Standfestigkeit – die Krankheit und ihre unzureichende Bewältigung . . . . .* 107

Bewegtheit des Lebendigen – Anpassung und Grenzen der Anpassung – Emotionale Spannungen – Unfähigkeit zur Neurose – Vorwiegen funktionaler Erkrankungen – Ein pseudorheumatischer Schub – Konflikte in der Tiefe – Gesunde Manager – Uneinsichtigkeit des funktional Betroffenen – Der Arzt in der Projektion des Kranken – Polaritäten – Erwerb von Wissen – Die Ausbildung – Vergleichbarkeit von Wissen – Forderungen „Wissender“ – Vorbehaltlosigkeit ärztlichen Helfens – Der Arzt als Diener – Ärztliche Aufklärung – Konsequenzen des Dienertums – Gesundheit und Krankheit – Krankheit und Existenz – Persönliches Gesamt – Fatale Ausweitung der Ansprüche an die Medizin – Unzulässige Parallelen zur Technik – Kunstfehler und Rechtsnormen – Unkontrollierbares Daseinsrisiko – Herstellen der Begegnungsebene

IX. *Vom Lebensrecht der Lebenden – das verfehlte Verständnis und der Imperativ der Unmenschlichkeit . . .* 121

Unheilbare Krankheiten – Repräsentation durch den Schwachsinn – Menschliche Geistigkeit – Intelligenz – Ursachen des Schwachsinn – Unberechtigte Resignation – Debität – Imbezillität – Idiotie – Wirklichkeit und Aufgabe – Souveränität menschlichen Wesens – Kontaktfähigkeit Idiotischer – Ruf nach der Ermordung Kranker und Unheilbarer – Pseudogründe für die Ermordung – Willkür als einziger Tötungsmaßstab – Der „Persönlichkeitstod“ – Betroffenheit der Eltern – Irrelevanz elterlicher Interessen – Unzulässigkeit des Begriffes vom „lebensunwerten Leben“ – Wert jeglichen Daseins – Relativität der Unheilbarkeit – Lebenswille der Opfer – Unechte Sentimentalität – Verlogenheit und Schwulst – Egoismus der Täter – Lebenswichtige Entscheidung für das Menschentum

X. *Besinnung, Wertordnung und Schicksal . . . . .* 135

Nutzlosigkeit vorgefertigter Programme – Notwendigkeit persönlicher Auseinandersetzung – Entstehung von Wertordnungen – Kodifizierung und Faszination – Wertordnung und menschliches Wesen – Zertrümmerung und Substitution durch Leerphrasen – Werte in der Ordnung – Schicksal als menschliches Vorrecht – Autonomie und Unerkennbarkeit der Schicksalskomponenten – Auseinandersetzung mit dem Schicksal – Erfüllte Verantwortung und Zeitgeschick